

Gern in alles mich zu fügen

Text: Johann Caspar Lavater (1741-1801)

Musik: Christoph Anton (1610-1658)

1. Gern in al - les mich zu fü - gen, mich der Stil - le still zu freun;
oh - ne Wor - te, mit Ver - gnü - gen al - ler Knech - te Knecht zu sein,

5
nie mit Ga - ben stolz zu pran - gen, Men - schen - ruhm nie zu ver -

9
lan - gen. Die - se Weis - heit fleh ich mir, hoch - er - hab - ner Gott, von Dir!

2. Unbekannte Wege wandeln,
Wege, die Dein Aug nur kennt;
stille dulden, schweigend handeln,
wo kein Menschenmund mich nennt.
Das, Du freundlicher Gewährer,
aller Demut Quell und Lehrer,
Jesus Christus, lehre mich
still und schweigend sehn auf Dich!